



© a+r Architekten, moka-studio

BEWERBUNGSAUFRUF

Kunst-am-Bau Wettbewerb für die Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg

Das Staatliche Bauamt Nürnberg lobt einen geladenen, einphasigen Kunst-am-Bau-Wettbewerb an vier Standorten mit vorgeschaltetem, offenen Bewerbungsverfahren aus. Teilnahmeberechtigt sind professionelle Künstlerinnen und Künstler sowie Künstlergemeinschaften, die zum Zeitpunkt der Bewerbung Bürgerinnen und Bürger der Europäischen Union (EU) sind.

Die gezielte Förderung und Beteiligung von jungen künstlerischen Positionen wird angestrebt. Aus diesem Grund ist ein Standort Nachwuchskünstlerinnen und -künstlern vorbehalten.

Bewerbungsfrist bis zum 04.06. 2025, 23:59 Uhr, online.

Im Innenstadtbereich von Erlangen wird ein Neubau für die Institute und Lehrstühle der Philosophischen Fakultät und den Fachbereich Theologie der Friedrich-Alexander-Universität (FAU) entstehen. Hier sollen die Hörsäle der Fakultät konzentriert und zudem das neue Audimax der gesamten Universität untergebracht werden. Auch das Institut für Ur- und Frühgeschichte und das Institut für Klassische Archäologie sowie das Institut für Theater- und Medienwissenschaft mit Experimentiertheater finden dort Platz. Weitere Informationen unter www.fau.de.

Zur Verfügung steht eine Realisierungssumme von insgesamt 540.000 €. Im Bewerbungsverfahren werden keine Aufwandsentschädigungen gezahlt. Im Wettbewerbsverfahren wird den ausgewählten Künstlerinnen und Künstlern eine Aufwandsentschädigung von 2.500 € gezahlt. Zusätzlich werden Preisgelder von insgesamt 10.000 € pro Standort vergeben. Über die Verteilung entscheidet das Preisgericht.

Schriftliche Rückfragen

Rückfragen bitte ausschließlich per E-Mail an die jeweilige Mailadresse. Die Antworten werden als Download auf der Seite des Staatlichen Bauamts Nürnberg zur Verfügung gestellt.